

INFOBLATT

INTERESSANTES ÜBER UNSERE SCHULE UND DIE WELT



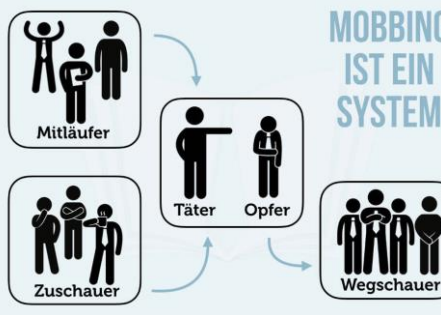
Golfen in Bielefeld



Tipps und Tricks um leichter durch die Schule zu kommen



Ist Karate nur ein Kampfsport?



Mobbing_ eine Kettenreaktion



Schnell und Gesund schlank werden



Unsere Schule – Die Gesamtschule Quelle



Drogen und ihre Auswirkungen



Boxen – Spaß oder Ernst?



Rund um den E-sports



Lehrerumfrage – Finde heraus, wer der beliebteste Lehrer der Schule ist!

Wir danken unseren Sponsoren den Stadtwerken Bielefeld!

www.stadtwerke-bielefeld.de/ausbildung

Stadtwerke
Bielefeld 

AUSBILDUNG

So geht Zukunft.

LUST AUF
KARRIERE?
JETZT MEHR
ERFAHREN!



Fotos: Besim Mazhiqi

moBiel 

Bielefelder
Bäder 

BITel 

Interargem
Energie aus Abfall 

Bielefelder
Netz 

SPORT

Golfen**Woher kommt Golf?**

Das Golfen kommt ursprünglich aus Schottland, trotzdem gibt es auch viele Theorien darüber, ob es aus Frankreich oder auch Holland kommt.

**Wie spielt man Golf?**

Beim Golfen versucht man eigentlich nur einen kleinen Ball mit einem Schläger in ein Loch zu befördern. Dabei ist es gar nicht so leicht wie es klingt. Viele Sportler oder auch einfache Zuschauer behaupten das Golf kein richtiger Sport ist, da sie meinen, dass man seinen Körper dabei gar nicht belastet, aber beim Golfen muss man die ganze Zeit volle Konzentration beibehalten und der Körper wird dabei auch die ganze Zeit angespannt.

Kann man in Bielefeld auch Golf spielen?

Wenn man in Bielefeld richtig Golf spielen gehen will, dann geht das in der Dornberger Straße 377 sehr gut.

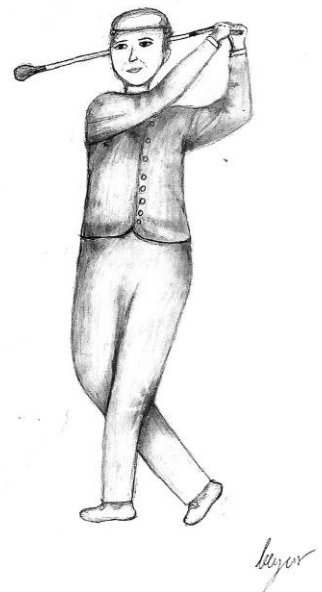
In der Woche hat es von 10:00-18:00 Uhr geöffnet, am Wochenende nur von 10:00-16:00 Uhr.

Ab welchem Alter darf man Golf spielen?

Prinzipiell gibt es keine Altersbegrenzung fürs Golfen, aber um als Profi Geld zu verdienen, muss man mindestens 18 Jahre alt sein.

Was verdient man als Golfer?

Als Golfprofi ist dein Gehalt davon abhängig, wie gut du spielst, aber im Schnitt verdient ein Spitzengolfer auf Tour im Jahr 100 Millionen Dollar.



Autor: S. Chaddadi

Quelle: Klick-it, sport-ddr-roeder

Boxen

Was ist Boxen?

Boxen ist eine Kampfsportart, bei der sich 2 Kämpfer an bestimmten Regeln halten müssen, wie z.B: man darf nur mit Fäusten zuschlagen, man darf sich auch nicht in die Niere oder an den Hinterkopf schlagen, man darf nicht den Gegner am Arm festhalten usw.



Was ist das Ziel beim Boxen?

Ziel ist es, dem Gegner möglichst viele Schläge zu geben oder ihm einen starken Knockout zu verpassen, damit man gewinnen kann.

Was ist beim Boxen besonders?

Beim Boxen kann man seine ganze Wut rauslassen.

Boxen verleiht Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Geschicklichkeit sowie die Fähigkeit, auch unter Stress einen kühlen Kopf zu bewahren und man kann beim Boxen auch Verteidigungstaktiken lernen.



E-Sport

Was genau ist E-Sport?

E-Sports ist nichts anderes als elektrischer Sport, dabei ist es eigentlich gar kein richtiger Sport, sondern nur ein Online-Wettkampf.

Ab wann ist man E-Sportler?

Man ist erst dann E-Sportler, wenn man in Online Cups echtes Geld oder PR verdient. PR wurde extra in die E-Sportle Welt hinzugefügt, damit die Spieler sich messen können. Dabei kann man nichts damit kaufen.

Was genau sind die Voraussetzungen für einen E-Sportler?

Um wirklich E-Sportler zu werden muss man sich erst mal ein Spiel suchen, in dem man sehr gut ist, allerdings sollte man sich für eins entscheiden, wo E-Sportler auch gefragt werden, so zum Beispiel Valorent, Fortnite, Fifa und League of Legends. Das sind die gefragtesten Spiele, in denen man am besten Geld verdienen kann.

Was verdient man als E-Sportler?

Als E-Sportler kommt es ganz darauf an, wie du spielst und dich in Cups platzierst, um aber sicher Geld zu verdienen machen viele E-Sportler nebenbei Youtube-Videos oder streamen, wenn sie spielen. Dabei ist ganz wichtig, dass man mindestens 18 Jahre alt ist um online Geld zu verdienen.



Autor: S. Chaddadi



Karate



Karate ist ein Kampfsport. Die Ursprünge gehen etwa zum Jahr 500 n. Chr. zurück. Übersetzt bedeutet Karate so viel wie "der Weg der leeren Hand". Im wörtlichen Sinne heißt das: Der Karateka (Karatekämpfer) ist waffenlos, seine Hand ist leer. Das Kara (leer) hat aber auch einen ethischen Anspruch. Karate war ursprünglich ein Kampf und in diesem Kontext lernt man sich zu verteidigen. Man kann Karate so lernen, dass es hervorragend, effektiv und effizient zur Selbstverteidigung eingesetzt werden kann. Mit zerstörerischer Wirkung auf den Angreifer und hohem Schutzfaktor für die Karateka.



Kata ist die vermutlich wichtigste Besonderheit des Karate. Eine Kata ist ein vorgegebener Ablauf von Bewegungen, eine Choreographie von etwa 20-60 Techniken. Die Katas des Karate sind Überlieferungen der alten Meister Okinawas. Sie bilden der Kern, das Wesen der Kunst des Karate.

Autoren: F. Khalili, J. Eiteneier

Quelle: Wikipedia, Karate Fischbach.de, eigene Erfahrungen

Wo du in Bielefeld Karate machen kannst:

Kyokushinkai Karate Bielefeld e.V.

Klarhorststraße 8

33613 Bielefeld

<http://www.kyokushinkaikarate-bielefeld.de/>



GESUNDHEIT

Grün macht schlank

Welche Farbe macht schlank?

Dass schwarz schlank macht, hat jeder schon mal gehört. Aber das stimmt nicht, grün macht schlank. Man muss viel Wasser trinken und viel Gemüse und Obst essen. Das ist aber auch allgemein wichtig.

Was macht mich dünn?

Es gibt Gewürze wie z.B. Chili, Ingwer, Cayennepfeffer, Zimt, Gewürznelken und Senf, die die Wärmbildung im Körper erhöhen und so die Kalorien- und Fettverbrennung anregen.



Welcher Sport ist am besten zum Abnehmen?



Platz 1: Joggen

Platz 2: Nordic Walking

Platz 3: Radfahren oder Spinning

Platz 4: Schwimmen

Platz 5: Aerobic, Tanzen, Zumba

Autorin: A. Ayad Misgal

Quellen: [Fatburner: Essen, was schlank macht | STERN.de](#)

Psychosen

Wie verhält sich ein Mensch mit Psychose?

Das sind typische Anzeichen für Psychosen: Ängste und gesteigertes Misstrauen, Reizbarkeit, abgestumpfte oder übersteigerte Gefühle, Niedergeschlagenheit, veränderter Appetit, weniger Energie und Antrieb, Veränderungen im Denken und in der Wahrnehmung, Verändertes Ich-Gefühl und veränderte Wahrnehmung anderer Menschen oder der Umwelt.



Kann man eine Psychose selbst heilen?

Menschen mit Schizophrenie haben verschiedene Möglichkeiten, ihre Behandlung mitzugestalten und mit kritischen Situationen besser umzugehen. Zu wissen, dass man sich ein Stück weit auch selbst helfen kann, unterstützt bei der Bewältigung von Psychosen.

Was kann man selbst gegen eine Psychose tun?

An einer Psychose erkrankte erleben oft großen Stress. Deshalb ist es wichtig, dass man in ihrer Umgebung Ruhe und Gelassenheit ausstrahlt. Wenn du bei jemandem eine Psychose vermutest, bleib selbst gelassen, Sorge für eine ruhige, entspannte Atmosphäre und sprich ruhig mit den Angehörigen. Akzeptiere es, wenn er oder sie sich zurückziehen möchte.

Umgang bei Psychosen

- Menschen mit einer Psychose sind verletzlicher und dünnhäutiger als gesunde Menschen
- Durch ständige Rücksichtnahme bei Angehörigen können kranke sehr schnell überfordert werden
 - Offenheit
 - Gegenseitige Anerkennung der Bedürfnisse und Sichtweisen
- Als auf Dauer hilfreicher hat sich das Bemühen um Verständnis und das hineinversetzen in die Welt des Betroffenen erwiesen

Autorin: F. Khalili

Quelle: WWW.PSYCHENET.DE

Welche Drogen gibt es und was machen sie mit uns? – Eine Übersicht

Es gibt viele verschiedene Drogen (z.B. LSD, Cannabis, MDMA, Molly, Heroin), natürlich mit vielen verschiedenen Auswirkungen.

So zählen Zigaretten zu den häufigsten „Einstiegsdrogen“. Viele gehen danach über zu Gras.

Im Folgenden haben wir euch eine Übersicht über die gängigsten Drogen erstellt, damit ihr Bescheid wisst.

Drogen	Folgen
Cannabis (Gras)	Cannabis hat verschiedene Folgen z.B. Filmriss, Panikattacken, Orientierungslosigkeit oder auch verminderte Reaktionsfähigkeit, Empfindlichkeit, man kann in depressive Stimmungen rutschen oder Herzrasen bekommen, Übelkeit und Schwindel, dazu zählen auch Halluzinationen. Je länger man Cannabis konsumiert, desto mehr kann das zu einer Angststörung oder Depressionen führen. Zudem beeinflusst der Konsum die Konzentration sowie Aufmerksamkeit, Lernfähigkeit und die Lungenfunktion. Es besteht ein hohes Risiko für Lungenkrebs. Cannabis wird auch als Gras bezeichnet.
LSD	Die Droge wirkt erst nach einer halben Stunde und die Wirkung hält 12 Stunden an. LSD ist ein starkes Halluzinogen. Der Blutdruck steigt, Herzrasen, Übelkeit, optische und akustische Halluzinationen sowie eine veränderte Farbwahrnehmung folgen. Körperliche Wirkungen: erweiterte Pupillen, erhöhte oder niedrige Temperatur, Schweißausbrüche oder Schüttelfrost oder auch Appetitlosigkeit, Schlaflosigkeit, trockener Mund, Muskelzittern, Wahnvorstellungen und Angst die Kontrolle zu verlieren. Dazu gehören wie bei anderen Drogen auch Panikattacken, Flashbacks, schwere Depressionen und Psychosen.
MDMA	Senkt den Natriumspiegel im Blut. MDMA kann Übelkeit, Verwirrtheit oder einen epileptischen Anfall zur Folge haben. Halluzination, Herzfrequenz, Blutdruck und die Körpertemperatur steigen. MDMA ist eine synthetische Substanz, die gewöhnlich als Ecstasy bezeichnet wird.
Molly	Molly ist eine andere Variante von MDMA. Molly ist eine synthetische Droge. Es kann zu Herzrasen, Bluthochdruck und erhöhter Temperatur führen, es kann bis zum Hitzeschlag kommen. In manchen Fällen kann es zu spastischen Anfällen, Panikattacken kommen. Schlimmstenfalls kann es tödlich enden.
Heroin	Körperliche Folgen können Herzerkrankung, Thrombosen, Geschwüre und chronische Verstopfung bis hin zum Darmverschluss sein Bei Frauen: Veränderte Menstruationszyklus Bei Männern: Impotenz und sexuelle Unlust, Zahn-Mund und Kiefererkrankungen bis hin zu Zahnausfall, Leberschädigung und Lungenerkrankung.

Autorin: J. Wilhelm

Welche Phobien gibt es?

Phobien sind Ängste vor Sachen oder Zuständen. Da es sehr viele verschiedene Phobien gibt, habe ich einige herausgesucht, um sie euch vorzustellen.

Thalassophobie:

Thalassophobie ist eine Phobie, von der sehr viele Menschen betroffen sind. Wenn jemand an Thalassophobie leidet, hat er Angst vor größeren oder tiefen Gewässern. Dies ist eine häufige Angst und wird zu den spezifischen Phobien gezählt (spezifisch bedeutet so viel wie „typisch oder speziell“). Die Stärke legt fest, wie stark eine Person die Tiefen der Meere oder der Seen fürchtet oder sich sogar vor der Badewanne und so der regelmäßigen Hygiene ängstigt.



Achluophobie:

Die Achluophobie ist eine weit verbreitete Angst und bezeichnet die Angst vor der Dunkelheit. Sie gehört aber nicht zu den spezifischen Phobien. Sie wird auch gerne bei Horrorfilmen genutzt. Ähnlich wie bei Höhenangst ist eine die Furcht vor der Dunkelheit normal.



Akrophobie:

Die Akrophobie bezeichnet man auch als Höhen- oder Tiefen-angst. Bei jedem Menschen, der davon betroffen ist, ist diese Angst unterschiedlich ausgeprägt. Sie gehört nicht zu den spezifischen Phobien und nicht so viele sind davon betroffen, wie man denkt.

Autophobie:

Als Autophobie versteht man eine Angst vor dem Alleinsein. Grundsätzlich sind die meisten Menschen nicht gerne allein, vor allem nicht über einen längeren Zeitraum. Jedoch handelt es sich dann meist um einen dauerhaften Angstzustand, spezifisch ist diese Angst aber nicht.

Arachnophobie:

Die Angst vor Spinnen, auch Arachnophobie genannt, gehört zu den spezifischen Phobien (Angst vor einer bestimmten Sache). In diesem Fall vor einer Spinne. Betroffene reagieren je nach Stärke bei dem Anblick oder allein dem Gedanken an Spinnen völlig panisch.



Megalosophobie:

Die Megalosophobie ist eine der Phobien, die am meisten Auswirkungen auf einen Menschen haben kann. Betroffene haben Angst vor großen Dingen wie z.B. Schiffen, Schiffsschrauben oder Flugzeugen. Wenn man davon betroffen ist, kann man sich dem „Ding“ nicht nähern, ohne in einen Angstzustand zu geraten, der so extrem ist, dass man sein Leben lang davon verfolgt wird.

VERSCHIEDENES

Unsere Schule

Die Gesamtschule Quelle, liegt in einem Naturgebiet. Dies wird von den Lehrern in den Freistunden häufig genutzt.

Wir schreiben über das Negative wie auch über das Positive, wenn ihr wollt, könnt ihr uns gerne am Ende eine Rückmeldung geben, wie ihr das seht, ob ihr uns zustimmt oder eine andere Meinung dazu habt :)

Kontra:

- Die Toiletten sind draußen
- man hat lange Schule
- die Toiletten sind dreckig
- in den Pausen muss man nach draußen und darf nicht in die Klassenräume rein.



Pro:

- Man kann in der Schule Hausaufgaben machen, ohne extra länger in der Schule zu bleiben
- in der Mensa wird frisch gekocht.

Pro:

- es gibt verschiedene AG's die man wählen kann, von der 6-7 Klasse
- von der 7-9 gibt es das Fach EU (Erweiterungsunterricht)
- es gibt eigene Toiletten in der 7. Klasse
- unsere Schule besitzt einen eigenen Schulsanitätsdienst.

Orte an unserer Schule

An unserer Schule gibt es viele großartige Orte, die wir euch präsentieren wollen.

Die Kletterspinne der Schule:

Sie dient zum Spaß in den Pausen, wenn man nichts zu tun hat, außerdem kann man darauf gut klettern. Die Kletterspinne kann von jedem Jahrgang genutzt werden.

Das grüne Klassenzimmer:

Wenn im Sommer in den Klassenräumen es zu warm ist, kann man dort Unterricht machen, da es ausreichend Plätze gibt. Außerdem liegt der Platz im Schatten, was sehr gut ist um in den Pausen dort abzuhängen oder mit Freunden an einem kühlen Ort zu quatschen.

Der Sportplatz:

Im Sommer kann man dort in der Mittagspause viele sportliche Aktivitäten machen, wie z.B. Weitsprung, Streckenlauf, Volleyball und Fußball. In der Sommerzeit verbringen wir dort auch viele Sportstunden, was uns sehr viel Spaß macht.

Die Sitzplätze:

In unserer Schule gibt es viele verschiedene und schöne Sitzplätze, wie z.B. die Mosaik – Bänke vor der Mensa, das ganze Jahr lang kann man dort Zeit verbringen.

Die Kletterspinne:



Das grüne Klassenzimmer:



Der Sportplatz:



Die Mosaik-Bänke:



Autor: E. Meyer & L. Elsner

Die verschiedenen Berufe an unserer Schule

Wir haben an unserer Schule einige Personen interviewt und sie nach ihrer Meinung zu unserer Schule gefragt ;)

Herr Penner, Lehrer:

Er arbeitet gerne mit jungen Menschen zusammen und ist glücklich, wenn er jungen Menschen im Unterricht helfen kann. Im Kollegium verstehen sich alle sehr gut, es herrscht ein gutes Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern. Er ist der Meinung, dass Quelle ein schöner Ort ist, und er liebt seinen Beruf als Lehrer.

Frau Feldmann, Abteilungsleiterin:

Sie arbeitet gerne mit Jugendlichen zusammen und glaubt, dass sie hier was bewegen kann. Es gibt viele nette Leute und die Schüler sind freundlich. Sie als Abteilungsleiterin findet, dass an dieser Schule einfach alles passt und der Ort gut gelegen ist.

Florian, Sozialarbeiter:

Bevor er Sozialarbeiter wurde, war er Erzieher. Er hatte ein Jugendprojekt und möchte seitdem mehr mit Jugendlichen arbeiten. Er findet es gut, dass jedes Problem anders ist. Florian findet es schön, dass er den Schülerinnen und Schülern bei immer neuen Problemen helfen kann. Es gibt viele nette Schüler und Lehrer und er findet, dass es an unserer Schule schöne Projekte gibt.

Herr Bergmann, stellvertretender Schulleiter:

Er findet viele Dinge an unserer Schule großartig, wie z.B. dass er sich mit dem ganzen Kollegium sehr gut versteht und viel Freude an seinem Beruf hat. Ein paar Sachen findet er aber nicht so gut, z.B. dass wir an unserer Schule sehr wenig Platz haben und dass es zu enge Räume gibt. Herr Bergmann hat vor, Dinge an unserer Schule zu verbessern. Er möchte durchsetzen, dass unsere Schule organisierter wird und die Naturwissenschaftsräume neu renoviert werden. Man kann sich in unsere Schule an vielen Orten aufhalten. In der Bibliothek halten sich gerne Schüler auf, da sie sehr farbenfroh gestaltet worden ist und man seine Ruhe hat.

Autor: E. Meyer & L. Elsner

Tipps und Tricks für die Schule

Wir stellen euch zum Thema Schule „Tipps & Tricks“ vor und hoffen, dass euch unser Artikel gefällt. Wenn bei euch eine Arbeit ansteht und ihr nicht wisst, wie ihr Vorgehen sollt, dann haben wir dafür gute Lösungen:

Karteikarten

1. Sie helfen bei jedem Problem in der Schule. Wie man als erstes vorgehen kann: Mann nimmt sich die Unterlagen vom Unterricht und markiert die wichtigsten Punkte, diese schreibt man dann auf eine Karteikarte und probiert es auswendig zu lernen.
2. Beim Lernen ist es wichtig eine Übersicht zu haben, deshalb sollte man seine Lernzettel schön gestalten, außerdem macht es so mehr Spaß.
3. Wichtig ist es im Unterricht seine Unterlagen gut aufzubewahren, damit man für eine Arbeit gut lernen könnt.

Mappen

1. Bei einer guten Mappenordnung sollte es ein Inhaltsverzeichnis geben, ein Deckblatt gehört auch dazu und die Seitenzahl sollte immer unten an den Arbeitsblättern stehen. Damit alles seine Ordnung hat ;)
2. Zu jedem Fach sollte es eine eigene Mappe geben in den entsprechenden Farben, damit man nicht durcheinanderkommt.

Spinde

1. Ein Spind sollte nach Büchern und Mappen sortiert werden, so fällt einem die Ordnung leichter und man hat einen besseren Überblick.
2. Der Spind kann auch schön gestaltet werden, indem man ihn mit Sachen dekoriert wie z.B. mit Magneten, Teppich Bildern und Fotos oder Stickern.
3. Der Spind sollte am besten nicht beschmutzt werden. Man sollte am besten auch kein Essen in seinem Spind lagern.
4. Man sollte auch am besten keine losen Blätter in seinen Spind tun, sondern direkt einheften.

Autoren: L. Elsner & E. Meyer

Mobbing

Mobbing ist, wenn mehrere Personen eine andere Person schikanieren, beleidigen und manchmal auch schlagen. Wird eine Person über einen längeren Zeitraum gezielt beschimpft, ausgegrenzt und schikaniert, ist es Mobbing. Aber wenn man ausgegrenzt wird, ist es noch nicht gleich Mobbing: geht das länger als 6 Monate, kann man erst von Mobbing sprechen. Aus Angst will die Person nicht mehr zu der Gruppe gehören oder manchmal auch nicht in die Schule oder zur Arbeit gehen. Außenstehende reagieren meistens nicht und ignorieren es, weil sie Angst davor haben, selbst ein Opfer von Mobbing zu werden. Die Gründe für die Mobber sind meistens die Person von der Schule, der Arbeit oder sogar von dem eigenen Zuhause zu vertreiben. Es könnte auch ein Grund sein, dass die Person neidisch ist. Es gibt viele Plätze, wo Mobbing vorkommen kann, z.B. in der Schule, bei der Arbeit oder auch zuhause. 15-20% (2000 Personen) der Selbstmorde jedes Jahr sind wegen Mobbing.



Wird der Mobber angezeigt kann er eine Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bekommen oder eine Geldstrafe. Sollte es ein Gerichtsverfahren geben, sollte das Opfer am besten ein Tagebuch schreiben, Bilder, Videos oder Sprachaufnahmen machen, um sich besser an Taten erinnern zu können. Mobbing kann zu körperlichem oder seelischem Unwohlsein führen, wie z. B. Angespanntheit, Nervosität, Übelkeit, Kopfschmerzen, Schlafschwierigkeiten, Alpträume und mehr. Depressionen und Burnout können zu Selbstverletzung, Depressionen, Drogen Konsum oder sogar zu Suizid führen. Solltest du selbst in so einer Situation stecken, wende dich an eine vertraute Person oder an das Mobbing hilf Telefon unter: 0800 111 0111 oder 0800 111 0 222.



shutterstock.com · 81679093

Autorin: N. Vogel

Quellen: <https://karrierebibel.de>

<https://mobbing-in-schulen.de>

<https://www.mdr.de>

<https://www.bqd.de>

Lehrerumfrage

Wolltest du nicht schon immer mal wissen, wer der beliebteste Lehrer/in ist, wer am pünktlichsten ist oder am besten erklären kann? Das haben wir für dich herausgefunden!

1) Wer ist der/die beliebtesten Lehrer/in?

1. Herr Martinez-Léon 2. Herr Janßen 3. Herr Gül

2) Wer hat den besten Style?

1. Frau Puls 2. Herr Gül 3. Herr Martinez-Léon

3) Wer ist der/die pünktlichste/r Lehrer/in?

1. Frau Puls 2. Frau Kucza 3. Herr E. Penner

4) Wer ist am vorbereitesten?

1. Frau Kucza 2. Frau Puls 3. Frau Rüter

5) Wer ist am engagiertesten?

1. Herr Janßen 2. Herr Martinez-Léon 3. Frau Puls

6) Wer kann am besten erklären?

1. Herr Martinez-Léon 2. Herr Janßen 3. Frau Puls

7) Wer hat meisten Geduld?

1. Herr Martinez-Léon 2. Herr Hejlek 3. Frau Puls

8) Mit welchem/r Lehrer/in kommt man im Alltag am besten klar?

1. Herr Martinez-Léon 2. Herr Gül 3. Frau Puls/Herr Janßen

9) Der Unterricht welchen/r Lehrers/in kann auch Spaß machen?

1. Herr Günter 2. Herr Gül 3. Herr Martinez-Léon

10) Wer benutzt am häufigsten die Jugendsprache?

1. Herr Gül

2. Herr Martinez-Léon

3. Frau Behrens



Auf Basis dieser Umfrage haben wir die drei Favoriten der Schule gekürt:



1. Platz: Herr Martinez-Léon



2. Platz: Frau Puls



3. Platz: Herr Gül

Autoren: N. Khalifa, A. Misgal, E. Tokmann

Die Top 3 Netflixempfehlungen

1. Fear Street

Die Handlung der Fear Street Filme beginnt im Jahr 1994. In der beschaulichen Kleinstadt Shadyside, die sich im Herzen von Ohio befindet, entdeckte eine Gruppe von Jugendlichen, die grausamen Ereignisse, die ihre Heimat plagten. Es passieren auch viele Morde, die sogenannten Shadyside Morde. Es gibt 4 Teile von der Filmreihe.



2. Stranger Things

In einer Kleinstadt in Indiana verschwindet der 12-jährige Will Byers. Seine alleinerziehende Mutter macht sich Sorgen. Wills Freunde machen sich auf die Suche nach ihm und kommen dabei noch anderen Geheimnissen auf die Spur. Von Staffel zur Staffel wird die Serie immer spannender. Vor kurzem ist die 4. Staffel veröffentlicht worden. Sie ist sehr zu empfehlen, wenn ihr gerne auf Horror und Action steht.

3. Riverdale

Archie und seine Freunde führen ein ganz normales Teenager-Leben in der Kleinstadt Riverdale. Als am 4. Juli Archies Mitschüler Jason Blossom auf mysteriöse Art und Weise ermordet wird, ist alles anders. Es gibt 6 Staffeln, unter anderem geht es, um Gangs die untereinander Krieg führen, es passieren unheimliche Ereignisse und es werden viele Geheimnisse aufgedeckt



Autoren: E. Meyer & L. Elsner

Berühmte Personen

Timothée Chalamet

Geboren:	im Jahr 1995
Nationalität:	halb Amerikaner und halb Franzose
Arbeit:	Seit seinem 13. Lebensjahr arbeitete er für das Fernsehen. 2014 spielte er erstmals in einem Film mit und wurde für die Rolle des Jungen in dem Film „Call me by your name“ ausgesucht.
Filme:	Lady Bird, The King, Little Women, Der Wüstenplanet, Dune, The French, Dispatch, Los Angeles und vieles mehr ...
Nominierungen:	2017 war er für einen Oscar als der beste Hauptdarsteller nominiert

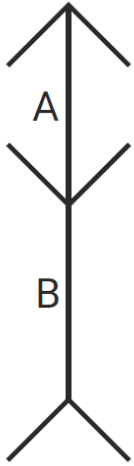
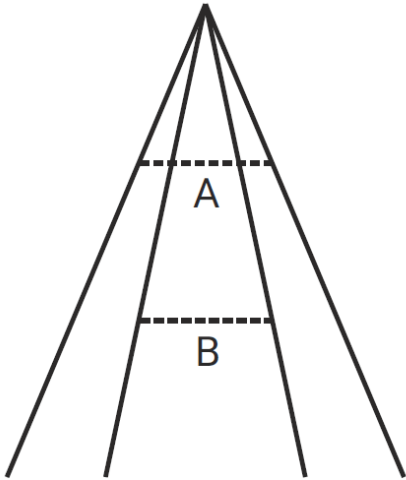
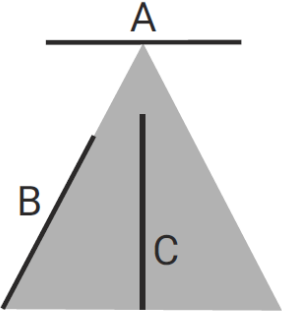
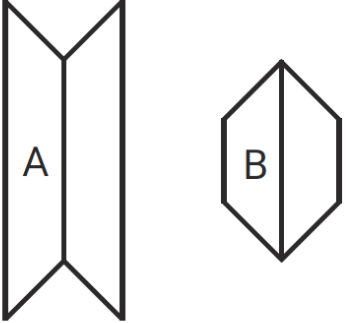
Autorin: F. Khalili



Optische Täuschungen

Optische Täuschungen

Welche Linie ist länger?

 <p>A vertical line is shown with two sets of wings. The top set of wings points outwards, and the bottom set points inwards. The upper segment is labeled 'A' and the lower segment is labeled 'B'.</p>	 <p>A large triangle is shown with two horizontal dashed lines across it. The upper line is labeled 'A' and the lower line is labeled 'B'.</p>
 <p>A shaded triangle is shown with three lines: a horizontal line at the top labeled 'A', a vertical line from the top vertex to the base labeled 'C', and a diagonal line from the top vertex to the left side labeled 'B'.</p>	 <p>Two vertical lines are shown. The left one is labeled 'A' and has inward-pointing wings at both ends. The right one is labeled 'B' and is a simple vertical line.</p>

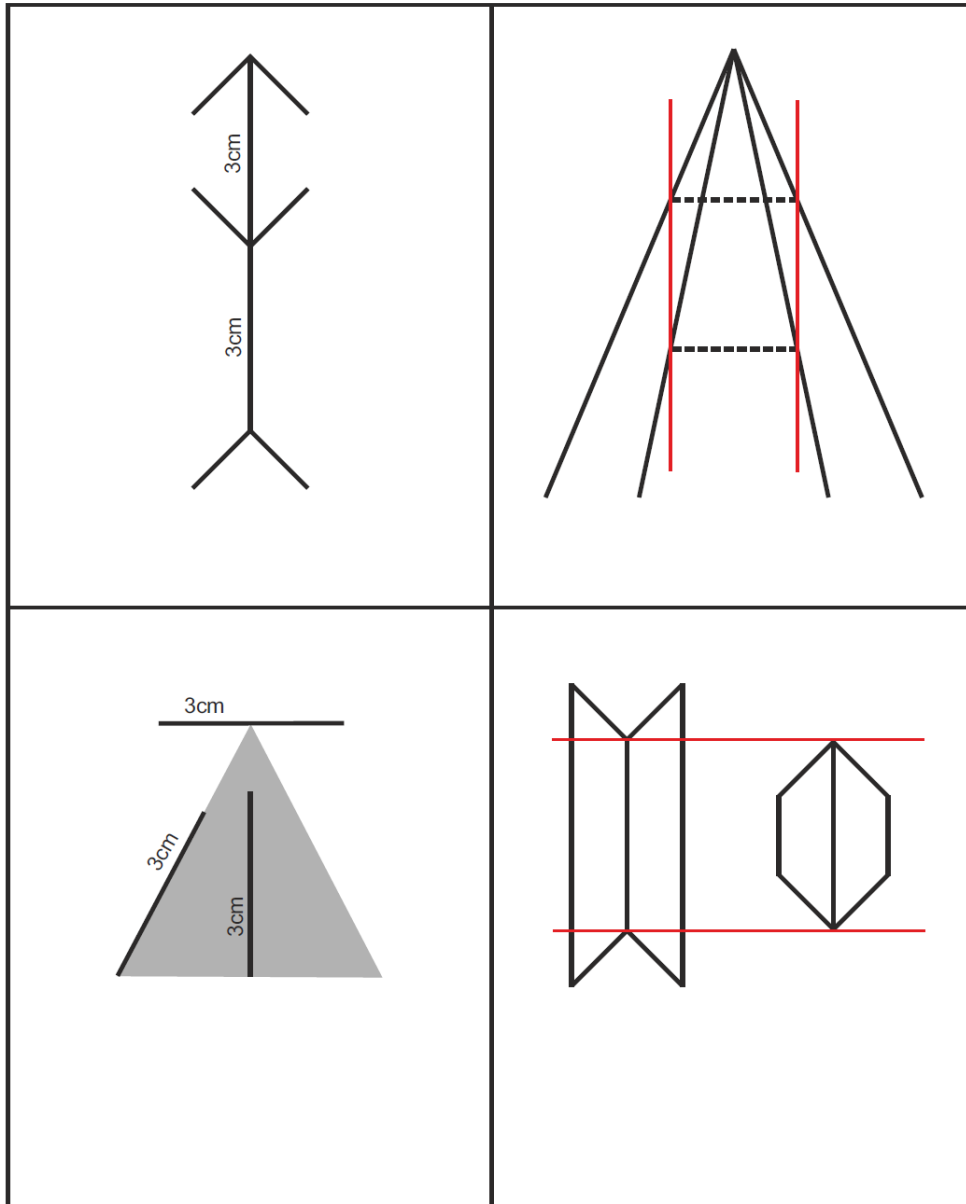
Welche der Linien sind länger?

Lösung auf Seite 2



Optische Täuschungen

Lösung



Die Lösung lautet, alle Linien sind in den entsprechenden Blöcken gleich lang.
Überprüfen könnt ihr dies am besten mit einem Lineal.

Die Illusion der unterschiedlichen Längen entsteht bei vielen Menschen deshalb, weil unser Gehirn die dargestellten Linien ins Verhältnis zu den umliegenden Linien und Figuren setzt.



www.Raetseldino.de

Witzeseite

- Was essen Autos ganz besonders gerne? - Parkplätzchen
- Was ist gelb und schießt? – Eine Banane
- Was sagt ein großer Stift zum kleinen Stift? – Wachs mal Stift.
- Kommt der Frosch in den Supermarkt. Fragt der Verkäufer: „Was möchten Sie haben?“ – Sagt der Frosch: „Quark.“
- Warum brauchen Polizisten eine Schere? – Damit sie den Verbrechern den Weg abschneiden können.
- Unterhalten sich zwei Männer. Sagt der eine: „Ich finde, alle Menschen sollten bei offenem Fenster schlafen.“ – Fragt der ein: „Wieso? Sind sie Arzt?“ – Antwortet der andere: „Nein, Einbrecher.“
- Was machen Schafe, die Streit miteinander haben? Sie kriegen sich in die Wolle.
- Wie nennt man einen Keks unter einen Baum? Ein Schattiges Plätzchen.
- Welche Zeit ist es, wenn ein Elefant auf dem Auto sitzt? Zeit für ein neues Auto.
- Geht ein Cowboy zum Friseur. Kommt er raus, ist sein Pony weg.
- Welcher Mops kann nicht bellen? Der Rollmops!
- Egal wie gut du schläfst, Albert schläft wie ein Stein.
- Ich habe vorhin beim Brötchen angerufen. War belegt.
- In welchem Fall ist $4+4=10$? – In gar keinem.
- Sagt der Schneemann: „Hier riecht's nach Karotten!“

SCHLUSSWORT

Wir, einige Schülerinnen und Schüler aus dem 8. Jahrgang, haben sehr viel Spaß dabei, ein halbes Schuljahr alle zusammen an einer Zeitschrift zu schreiben.

Ich als Chefredakteur bedanke mich herzlich dafür, dass ihr alle so gut mitgemacht habt. Es war mir eine große Freude, zusammen daran zu arbeiten. Ich hoffe ihr hattet alle viel Spaß beim Lesen.

IMPRESSUM

Chefredakteur:	Sufyan Chaddadi
Stellv. Chefredakteur:	Marisol Liehr
Chef vom Dienst:	Johannes Cronshage
Grafiker:	Lilli Elsner, Emilie Meyer
Bild-Redaktion:	Nermin Khalifa, Aveen Misgal
Redaktion:	Sufyan Chaddadi
	Johannes Cronshage
	Lilli Elsner
	Emilie Meyer
	Nermin Khalifa
	Aveen Misgal
	Fatima Khalili
	Jana Eiteneier
	Nika Vogel
	Josephin Wilhelm
	Esmanur Tokmann
	Jagieen Al-Mawla
Geleitet von:	Alexandra Kobert